

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 32 (1916)

Heft: 35

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Verband der Zürcher Möbelfabrikanten und Mech. Schreinereien und die Schreinermeister und verwandten Berufe von Zürich und Umgebung machen durch das „Tagblatt“ bekannt, daß sie sich durch das enorme Steigen der Materialpreise gezwungen sehen, neue Tarife mit 15—20 % Aufschlag auf sämtlichen Arbeiten auszugeben.

Der Schmiede- und Wagnermeisterverband Olten, Gösgen und Gäu hat in seiner letzten Versammlung eine Preiserhöhung, dem heutigen Stand des Holz-, Eisen- und Kohlenmarktes entsprechend, beschlossen. Angesichts der Tatsache, daß trotz des Abkommens mit Deutschland die Zufuhr von Rohmaterial minim ist und daher die Lagerbestände in der Schweiz ganz bedeutend zusammengezschmolzen sind, nolteirt der Schweizer Eisenhändlerverband Preise von noch nie dagewesener Höhe. Eisen ist seit 1914 um mehr als 150 % gestiegen. Es ist daher selbstverständlich, daß der Verbraucher diese Preiserhöhungen in Rechnung ziehen muß, soll er bei der heutigen teuren Lebenshaltung bestehen können.

Der Deutsche Grobblechverband setzte für Bleche in Stärken von 5 bis 6 mm den Preisaufschlag auf 35 Mark für die Tonnen fest.

Die Eternitwerke in Niederurnen Glarus erhielten einen Studienbesuch der Gewerbeschule Rüsnacht-Erlenbach und es wird hierüber folgendes berichtet: „Diese seit 12 Jahren in beständigem Wachstum begriffenen Etablissements standen den Besuchern zur Besichtigung offen. In liebenswürdiger Weise wurden wir in sämtlichen Fabrikationsräumen herumgeführt und unterrichtet. Wir sahen, wie der Eternit, nach ähnlichem Vorgange wie bei der Papierfabrikation, aus Asphalt und Zement hergestellt wird, wie die Produkte mit verschiedenfarbiger Beize behandelt und in die verschiedensten Formen und Größen zugeschnitten werden. Die so abgepaßten Platten werden dann zusammengestellt zu allen möglichen Gerätschaften, wie Pflanzenkübel, Fenster- und Balkonkisten, Saatkistchen, Wandplatten, Garten-Einfassungen, Treibbeetkästen und Ephenästen usw. Aber auch runde Sachen, wie Blumentöpfe, Pflanzenkübel, ferner Wellplatten, Ziegel, Abriinner, Schüttsteine und vieles anderes mehr wird aus Eternit hergestellt. Die Fabrikate finden guten Absatz, hauptsächlich auch ins Ausland. Die Produktion könnte noch vermehrt werden, wenn die nötigen Rohstoffe in genügender Menge zu bekommen wären. — In der Nähe der Fabrik befindet sich eine Kolonie von hübschen Eternithäusern. Wir hatten Gelegenheit, auch diese zu besichtigen und konnten uns überzeugen, daß dieselben sehr wohlig und bequem eingerichtet sind.“

Literatur.

Schweizer Mustermesse. Das erste Heft der offiziellen Messezeitschrift, das am 15. November unter dem Titel „Die Schweizer Mustermesse“ herausgekommen ist, beweist durch Inhalt und Ausstattung, daß die Messe in Basel als großzügiges Unternehmen geplant ist. Ein Schreiben des Bundespräsidenten und eine Einführung von Regierungsrat Dr. Lemmer weisen auf die wichtige Hilfe hin, die der Bund und der Kanton Basel-Stadt dieser Veranstaltung beisteuern. Ein Aufsatz „Wie man an der Schweizer Mustermesse ausstellt“ dürfte manchem, der sich noch nicht zur Beteiligung entschlossen hat, einen Fingerzeig geben und ihm den Entschluß erleichtern. Der geschichtliche Überblick von Handelskammersekretär Dr. August Geering „Basel als Messeplatz“ enthält manche so treffliche Gegenüberstellungen von alter und neuer Zeit, daß sie fast beflissigend wirken. Die rege Teilnahme der welschen

Schweiz kündigt ein Aufruf des Präsidenten der schweiz. Uhrenmacherkammer Huguenin an, diejenige des Tessins ein folcher des Komitees „Pro Ticino“. Offizielle Mitteilungen und andere Rubriken bringen soviel wissenschaftliche Aufschlüsse über die Organisation der Messe, daß sie jedem Industriellen, Handwerker und Kaufmann sehr willkommen sein müssen. Die Zeitschrift kann von der Geschäftsstelle der Schweizer Mustermesse, Gerbergasse 30, Basel, gegen einen Preis von Fr. 3 — für 12 Hefte bezogen werden. Teilnehmer und eingeschriebene Messebesucher erhalten sie unentgeltlich.

Von Biene, Honig und Wachs und ihrer kulturhistorischen und medizinischen Bedeutung. Von Fr. Berger. 102 Seiten, kl. 8° Format. Preis Fr. 1. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Mit solider, in gefälligem Stil vorgetragener Wissenschaftlichkeit schildert dieses Büchlein die je nach den geschichtlichen Epochen und den Himmelstrichen sehr verschiedenen geartete Stellung, die der Mensch den Bienen und deren Produkten gegenüber eingenommen hat. Dieses reiche, umsichtig gesammelte Tatsachenmaterial, das zuerst den Gelehrten des Volksglaubens, der Volksheilkunde und der wissenschaftlichen Medizin angehört, bedeutet eine wertvolle Ergänzung der die Bienenzucht behandelnden Literatur. Aber nicht nur der Imker, auch jeder Freund der Naturkunde und der Kulturgeschichte wird dieses Büchlein interessant finden.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Frage.

N.B. Verkauf, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen geben in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, sollte man mindestens 20 Fr. in Marken für Zusendung der Offerten beilegen. Wenn keine Marken beilegen, wird die Adresse des Fragestellers beigedruckt.

1401. Wer hätte noch Siedröhren, ca. 51 mm. abzugeben? Offerten mit Preisangabe pro lauf. Meter an Mich. Werkstätte & Neugut, Pfungen.

1402. Wer liefert Warmwasser-Regulatoren für Strebekessel „Rova“, neu oder gebraucht? Offerten an Baugeschäft M. Fischer, Lenzburg.

1403. Wer hat eine Bandsäge mit Spaltmaschine abzugeben? Offerten unter Chiffre 1403 an die Exped.

1404. Wer liefert gehobelte, harthölzige Bretter, 20×12 cm, 5 mm dic, die eine Längsfläche auf 45° abgeschrägt? Offerten unter Chiffre 1404 an die Exped.

1405. Wer liefert Gipsplatten, waggonweise, eventuell kombiniert mit Kontre- und Dachlatten? Offerten unter Chiffre 1405 an die Exped.

1406. Wer hätte einen Rohrwinkel von 90°, 400 mm Lichteite, aus Gus oder Eisenblech, sofort abzugeben? Offerten an Ed. Michel, Fabrikant, Ringgerberg (Bern).

1407. Wer liefert Fournierbock- und Hobelbankspindeln in Eisen? Offerten unter Chiffre 1407 an die Exped.

1408. Wer hätte 20—30 Stück gut erhaltene Rippenröhren, 2 m lang, eventuell auch mit Bögen, billig abzugeben? Offerten unter Chiffre 1408 an die Exped.

1409. Wer liefert innert Jahresfrist Bierkant Buchenläbe: 3000 Stück 80 cm Länge, 70/70 mm Dicke, 3000 Stück 80 cm Länge, 62/62 mm Dicke, 3000 Stück 50 cm Länge, 46/46 mm Dicke? Neukoste Offerten über ganze oder nur Teillieferung unter Chiffre B 1409 an die Exped.

1410. Wer hat gebrauchte, jedoch gut erhaltene Dickenhobelmaschine preiswert abzugeben? Offerten an A. G. Baugeschäft Root (Luzern).

1411. Hat ein sogen. Seitengang einen Vorteil gegenüber einem leichten Einfachgang punkto Kraft und genauerem Schnitt? Maschinenfabriken, welche solchen erstellen, wollen ggf. Offerten machen unter Angabe von Leistung und Kraftverbrauch unter Chiffre M 1411 an die Exped.

1412. Wer liefert Fabriksirenen mit Transmissionsantrieb? Offerten unter Chiffre 1412 an die Exped.

1413. Wer erstellt moderne Holzröhre Anlagen? Offerten an Aug. Brühwiler, Sägerei, Walterswil.

1414. Wer liefert prompt Schmiegelscheiben, I. Qualität, 25 cm Durchmesser, 25 mm Lochweite, 9—10 mm Stärke? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1414 an die Exped.